


Tage der Rückengesundheit

im Zentrum für Körperstatik und
Sensomotorik des Sanitätshauses Lückenotto
an der Kampnagelfabrik

Aktionstage vom 25. Juni bis 6. Juli 2018



Anlässlich unserer **Aktionstage der Rückengesundheit** im Zentrum für Körperstatik und Sensomotorik (ZKS) an der Kampnagelfabrik in Hamburg haben Sie die Möglichkeit, sich von unserem Fachpersonal individuell beraten zu lassen sowie eine kostenlose 4D Wirbelsäulenvermessung durchführen zu können. Wir bitten Sie um telefonische Anmeldung.

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.

**Kostenlose
4D Wirbelsäulenvermessung
vom 25.6. bis 6.7. 2018
Anmeldung unter 040 35704988**

30%
auf alle
Einlagen*



* gilt nicht für gesetzliche Zuzahlung und Anteile der Krankenversicherung



**Ihren Schmerzen auf der Spur:
Kostenlose 4D Wirbelsäulenvermessung
vom 25.6 bis 6.7.2018. Anmeldung erforderlich!**

Rückenschmerzen

Sie leiden unter Rückenschmerzen und möchten wissen, woher die Beschwerden kommen, wie man sie behandelt und was Sie selbst dagegen tun können? Weil jeder Rückenschmerz ein Fall für sich ist und auch individuell behandelt werden sollte, ist eine genaue und gründliche Diagnostik vor und während der Therapie sehr wichtig. Bisher kamen dafür nur gesundheitlich bedenkliche Röntgenaufnahmen in Frage. Für Ärzte war dies Grund genug, nach Alternativen zu suchen, um eine unnötige Strahlenbelastung Ihres Körpers zu vermeiden.

4D Wirbelsäulenvermessung

Bei der 4D Wirbelsäulenvermessung handelt es sich um ein berührungsloses Messverfahren, das rein lichtoptisch funktioniert: Ein Linienraster wird auf den Rücken des Patienten projiziert und von einer Videokamera aufgezeichnet. Eine Computersoftware analysiert die Linienkrümmungen und generiert daraus ein dreidimensionales Abbild der Rückenoberfläche. Anhand dieses „virtuellen Gipsabdrucks“ des Rückens lässt sich der räumliche Verlauf der Wirbelsäule und die Stellung des Beckens rekonstruieren. Die Messung dauert nur wenige Sekunden und liefert dabei Informationen über die gesamte Körperstatik und Haltung, wie z.B. Wirbelsäulenkrümmung, Wirbelkörperrotation, Beckenstellung und sogar muskuläre Dysbalancen. Anschauliche Grafiken ermöglichen es dem behandelnden Arzt, den Patienten verständlich und ausführlich über die Ausgangssituation und die Therapiemöglichkeiten zu informieren, was sich meist sehr positiv auf den Heilungserfolg auswirkt.

4D Wirbelsäulenvermessung:

- Ohne Strahlenbelastung – für Schwangere und Kinder geeignet
- Rein lichtoptisch
- Berührungsfrei



Eine 4D Wirbelsäulenvermessung ist sinnvoll:

- Bei Rücken- und Wirbelsäulenproblemen
- Frühzeitiges Erkennen von Fehlhaltungen und Wirbelsäulenverkrümmung (z. B. Skoliosen)
- Zur Vermessung von Beckenschiefständen
- Bei Erstuntersuchungen zur Ergänzung oder als Ersatz zum Röntgen
- Zur regelmäßigen Verlaufskontrolle von therapeutischen Maßnahmen
- Zur Anpassung von haltungskorrigierenden Einlagen und Schuhen
- u.v.m.



Sensomotorische Einlagen

Die Füße sind das Fundament des Körpers. Eine blockierte Abrolldynamik und Fußfehlbelastungen haben meist auch Konsequenzen für den gesamten Bewegungsapparat. So kann ein fehlgestelltes Fersenbein eine Einwärtsdrehung der Knöchelgabel, des Unter- und Oberschenkels und ein Hohlkreuz bewirken. Die Folge können Knie- und Rückenschmerzen sein.

Ein Hauptziel bei der Versorgung mit sensomotorischen Einlagen ist es, durch gezieltes Setzen von Reizen (Aktio) die Stütz- und Zielmotorik (Reaktio) zu verändern. Die Einlagen bewirken über die muskuläre Bewegungskette eine Harmonisierung der Muskelspannung. Dabei wird der körpereigene Kontakt der Füße zur Körpermuskulatur genutzt. Im Fuß

selbst befinden sich mit den sogenannten Propriozeptoren spezielle Impulsgeber, die in der Lage sind, die Stellung und Bewegung des Körpers wahrzunehmen. Sie leiten jede Druckänderung der Fußsohle an die Haltungsmuskulatur weiter, die sich in Abhängigkeit der gesendeten Signale an- oder entspannt und entsprechend auf die Körperhaltung Einfluss nimmt. Solange die Füße mit den Sohlen in Kontakt stehen, ist ihre Wirkung gegeben. Voraussetzungen für die optimale Versorgung mit sensomotorischen Einlagen sind ein geeignetes Schuhwerk, ein funktionierendes sensomotorisches System und ein konsequentes Tragen der Einlagen. Dies sollte so lange erfolgen, bis eine bleibende Haltungsänderung erreicht ist.



Was ist der Unterschied zu klassischen orthopädischen Einlagen?

Klassische orthopädische Einlagen stützen und entlasten passiv die knöcherne Struktur des Fußes. Der Fuß wird in einer funktionsfähigen Position gestützt oder gebettet und die Einlage übernimmt hier die Arbeit der Fußmuskulatur. Sensomotorische Einlagen arbeiten „aktiv“. Individuell unter der Fußsohle platzierte Elemente aktivieren oder hemmen Muskelgruppen mit Über- oder Unterfunktion, so dass Sie mit Ihrem sensomotorischen System unterbewusst eine neue, physiologischere Bewegungsstrategie erarbeiten werden. Durch konsequente Reizwiederholung werden neue Bewegungsmuster erlernt, um ein beschwerdefreies Gehen oder Laufen zu ermöglichen. Muskuläre Dysbalancen können so nachhaltig reguliert werden. Darüber hinaus richten die Einlagen den Fuß aktiv auf. Zusätzlich wird bei Bedarf auch mit mechanischen Elementen, die wie biomechanische Hebel wirken, gearbeitet. Da Ihr Körper auf die Aktivierungselemente reagiert, führen wir im Rahmen der Versorgung regelmäßige Kontrollen durch.

Tragehinweise:

- In den ersten Tagen nach dem Tragen Ihrer Sohlen können partiell leichte Muskel- oder Gelenkschmerzen auftreten. Dies ist völlig normal und unterstreicht die positive Reaktion Ihres Bewegungsapparates.
- Die erste Nachkontrolle ist besonders wichtig, um dauerhaftes Muskelgleichgewicht zu erhalten.
- Sensomotorische Einlagen entfalten ihre Wirkung am besten in Schuhen, die dem Fuß eine physiologische Bewegung erlauben und nicht einengen.
- Es ist darauf zu achten, dass die Sohlen so weit wie möglich in Richtung der Ferse des Schuhs liegen und nicht verrutschen können. Die Einlage muss der Brandsohlenform des Schuhs exakt angepasst werden und darf sich nicht an dessen Seiten hochbiegen.

Öffnungszeiten an den Aktionstagen

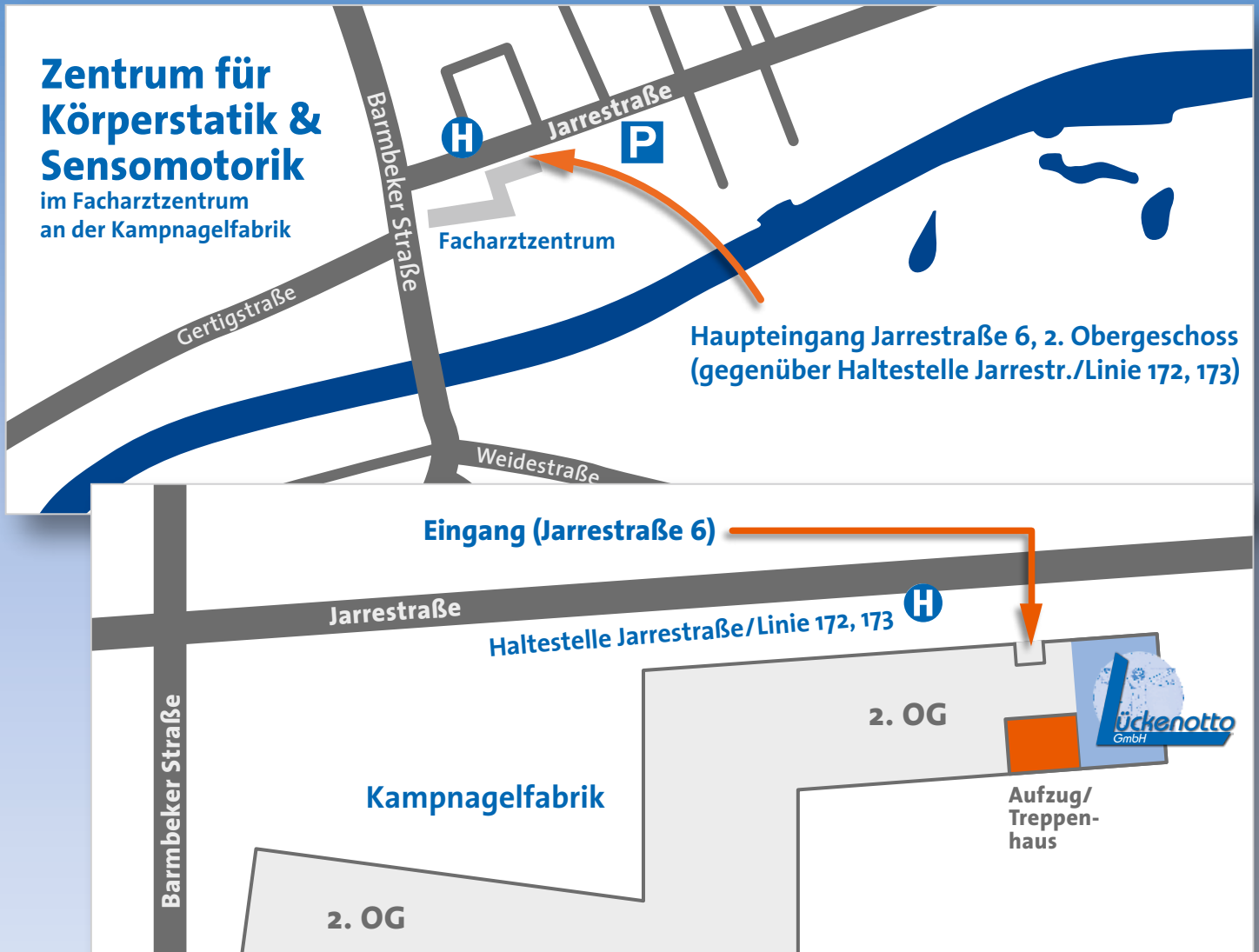
Öffnungszeiten

Mo – Do 8.00 – 13.30 Uhr | Mo und Di 14.00 – 18.00 Uhr
Do 14.00 – 19.30 Uhr | Fr 08.00 – 14.00 Uhr

Wichtiger Hinweis

Da wir mit großem Andrang rechnen, ist eine telefonische Anmeldung unter 040 35704988 erforderlich.

So finden Sie uns:



Zentrum für Körperstatik & Sensomotorik Th. Lückenotto GmbH
an der Kampnagelfabrik · Jarrestraße 6 · 2. Obergeschoss
(gegenüber Haltestelle Jarrestraße/Linie 172, 173)
22303 Hamburg · Telefon 040 35704988
E-Mail: hh@sanitaetshaus-lueckenotto.de
www.sanitaetshaus-lueckenotto.de